

SAMSTAG 25.11.2023 | 12:00

648. NOON SONG

LITURGIE VOM
LETZTEN SONNTAG IM KIRCHENJAHR

SIRVENTES BERLIN

Anette Lösch, Bianca Reim, Winnie Brückner, Anja Simon
Reimar Johne, Pedro Matos, Georg Lutz, Manuel Nickert

Organist: Vladimir Magalashvili

Leitung Stefan Schuck

LITURG PFARRER DR. SEBASTIAN W. STORK

KIRCHE AM HOHENZOLLERNPLATZ
BERLIN-WILMERSDORF



BITTE BEACHTEN SIE:

Bitte schalten Sie Ihr Handy lautlos.

Fotografieren und Filmen während des NoonSongs verboten.

MIT EINEM KLICK SPENDEN: SCANNEN SIE DEN QR-CODE



Möchten Sie Patin oder Pate eines NoonSongs werden und das musikalische Stundengebet einem besonderen Ereignis, einem Datum oder einem geliebten Menschen widmen, sprechen Sie Marie Unger an.

Vereinskonto noonsong e.V.

Deutsche Kreditbank

IBAN DE36120300001005365976 · BIC BYLADEM

KONTAKT

Marie Unger

0170 5876173

marie.unger@noonsong.de

www.noonsong.de

Einzug



ORGEL Johann Sebastian Bach (1685-1750): Präludium a-moll (BWV 543)

LITURGIE Thomas Morley (1557-1602):
Preces & Responses
für fünfstimmig gemischten Chor a cappella



Der Vorsänger, der Liturg und der Chor singen den Ingressus

VORSÄNGER Herr, tue meine Lippen auf
CHOR Dass mein Mund deinen Ruhm verkünde.
LITURG O Herr, komme mir zu Hilfe
CHOR O Herr, eile mir zur Hilfe. Ehre sei dem Vater und dem Sohn und dem
Heil'gen Geist. Wie es war im Anfang, so auch jetzt und allezeit und von
Ewigkeit zu Ewigkeit. Amen. Preiset den Herrn, preiset den Herrn.

Es folgen zwei Psalmen, gesungen vom Chor



TAGESPSALM Psalm 150 Gregor Aichinger (1564-1628):
Laudate Dominum
für achttimmig gemischten Chor a cappella[♩]

Lobet Gott in seinem Heiligtum, lobet ihn in der Feste seiner Macht! Lobet ihn für seine Taten, lobet ihn in seiner großen Herrlichkeit! Lobet ihn mit Posaunen, lobet ihn mit Psalter und Harfen! Lobet ihn mit Pauken und Reigen, lobet ihn mit Saiten und Pfeifen! Lobet ihn mit hellen Zimbeln, lobet ihn mit klingenden Zimbeln! Alles, was Odem hat, lobe den Herrn!

WOCHENPSALM Psalm 126,5-6 Heinrich Schütz (1585-1672):
Die mit Tränen säen (SWV 378)
für fünfstimmig gemischten Chor a cappella

LITURG Schriftlesung aus dem Evangelium nach Matthäus 25,1-13
CHOR Responsorium

Der Chor singt das Canticum

[♩] : Er klingt erstmals im NoonSong



Der Vorsänger und der Chor singen die Preces

VORSÄNGER Lasset uns beten
 CHOR Herr, erbarme Dich unser. Christ, erbarme Dich unser.
 Herr, erbarme Dich unser.
 VORSÄNGER Vater unser im Himmel...
 ALLE

ge - hei - ligt wer - de Dein Na - me, Dein Reich kom - me. Dein Wil - le ge - sche - he, wie im Him - mel, so auf
 Er - den. Un - ser täg - li - ches Brot gib uns heu - te und ver - gib uns un - se - re Schuld, wie auch wir ver -
 ge - ben un - sern Schul - di - gern. Und füh - re uns nicht in Ver - su - chung, son - dern er - lö - se uns von dem
 Bö - sen. Denn dein ist das Reich und die Kraft und die Herr - lich - keit in E - wig - keit. Amen

CHOR Amen
 LITURG Erweise uns Herr, Deine Huld
 CHOR und schenke uns Dein Heil.
 LITURG O Herr, bewahre Deine Kirche
 CHOR und gnädiglich erhör uns, wenn wir zu Dir rufen.
 LITURG Bekleide Deine Diener mit Gerechtigkeit
 CHOR und Deine Frommen sollen jubeln.
 LITURG O Herr, rette Dein Volk
 CHOR und segne Dein Erbe.
 LITURG Gib Frieden in unseren Tagen, o Herr
 CHOR Denn da ist niemand, der für uns streiten könnte,
 denn nur Du, o Gott
 LITURG Schaffe in uns, o Gott, ein reines Herz
 CHOR Und nimm Deinen heiligen Geist nicht von uns.

Es folgen drei Gebete, gesungen von dem Liturgen

Tageskollekte

Gott der Ewigkeit, diese Welt wird vergehen und wir mit ihr. Unser Leben aber ich Christus. Erhalte uns in dieser Zuversicht, bis er kommt und wir das Fest des Lebens feiern mit ihm, unserem Herrn, der mit Dir und dem heiligen Geist lebt und gepriesen wird von Ewigkeit zu Ewigkeit. Amen.

Eine Kollekte um Frieden

O Gott, von dem jedes heilige Verlangen, aller gute Rath und rechtes Wirken kommt: Gieb Deinen Dienern jenen Frieden, welchen die Welt nicht geben kann; auf daß unsere Herzen an Deinen Geboten hangen, und wir also, durch Dich bewahrt gegen Furcht vor unsern Feinden, unsre Zeit in Ruhe und Frieden verleben mögen; durch das Verdienst Jesu Christi unsres Heilandes. Amen.

Eine Kollekte um Hilfe in Gefahren.

Erleuchte unsere Finsternis, wir bitten Dich, o Herr, und behüte uns gnädiglich vor allen Anfechtungen und Gefahren um der Liebe Deines einigen Sohnes, unsres Heilandes Jesu Christi willen. Amen.

Hymnus und Segen

ALLE Wachtet auf - Vers 1 und 2 (EG 147)
Text und Melodie: Philipp Nicolai 1599

Melodie und Text umseitig, bitte wenden

CHOR Johann Sebastian Bach (1685-1750):
Wachtet auf, ruft uns die Stimme (BWV 140,7)
für vierstimmig gemischten Chor a cappella

LITURG Segen
ALLE Amen
CHOR Amen

Auszug

ORGEL Johann Sebastian Bach (1685-1750):
Wachtet auf, ruft uns die Stimme (BWV 645)



1. »Wa - chet auf«, ruft uns die Stim - me
 der Wäch - ter sehr hoch auf der Zin - ne,
 »wach auf, du Stadt Je - ru - sa - lem!
 Mit - ter - nacht heißt die - se Stun - de«;
 sie ru - fen uns mit hel - lem Mun - de:
 »Wo seid ihr klu - gen Jung - frau - en?
 Wohl - auf, der Bräut' - gam kommt, steht auf, die Lam - pen nehmt!
 Hal - le - lu - ja! Macht euch be - reit zu der Hoch - zeit,
 ihr müs - set ihm ent - ge - gen - gehn!«

2. Zion hört die Wächter singen, / das Herz tut ihr vor Freude springen, / sie wachet und steht eilend auf. / Ihr Freund kommt vom Himmel prächtig, / von Gnaden stark, von Wahrheit mächtig, / ihr Licht wird hell, ihr Stern geht auf. / Nun komm, du werthe Kron, / Herr Jesu, Gottes Sohn! / Hosianna! / Wir folgen all zum Freudensaal / und halten mit das Abendmahl.

ZUM PROGRAMM

GEISTLICHE CHORMUSIK 1648 VON HEINRICH SCHÜTZ

Noch während seines Jura-Studiums erhielt Heinrich Schütz 1608 vom Kasseler Landgraf Moritz ein Kompositionsstipendium, welches ihn nach Venedig zum damals weltberühmten Giovanni Gabrieli führte. Zurück in Deutschland übernahm er die Leitung der Kursächsischen Hofkapelle in Dresden. Dort entstanden seine „Psalmen Davids“, welche die ganze Pracht des mehrhörigen Musizierens, das er in Venedig kennen und schätzen gelernt hatte, auf deutschsprachige Texte übertrug.



Ein zweites Mal reiste Schütz im Herbst 1628 nach Venedig, um dort, quasi an der Quelle, „der inzwischen aufgebrauchten neuen und heutigen Tags gebräuchlichen Manier in der Music sich zu erkundigen“. Schütz meint damit den von Monteverdi in Venedig entwickelte generalbass-gestützten solistischen konzertierenden Stil, im Unterschied zum polyphonen a-cappella-Stil „seconda prattica“ genannt. Ob Schütz Monteverdi persönlich getroffen hat, ist leider nicht belegt, aber höchstwahrscheinlich.

Als Schütz hochbetagt seine „Geistliche Chormusik 1648“, 27 Motetten aus seinem Schaffen der vergangenen 20 Jahren durch das Kirchenjahr, heraus bringt, liegen harte Jahre des dreissigjährigen Krieges hinter ihm. Inzwischen hat sich die konzertante „seconda prattica“ stilistisch überall durchgesetzt. Im Vorwort zur „Geistlichen Chormusik“, aus welcher die heute zu hörenden Motetten stammen, setzt er sich kritisch mit diesem Stil auseinander. Er wolle den Beweis erbringen, dass wortgezeugte und deklamatorische Musik dennoch im Einklang mit den strengen Tonsatzregeln der Renaissance, der „prima prattica“ stehen kann, ohne die die Musik „bey erfahrenen Componisten (ob auch solche denen in der Music nicht recht gelehrten Ohren gleichsam als eine Himmlische Harmoni fürkommen möchte) nicht bestehen oder doch nicht viel höher als einer tauben Nuß werth geschätzt werden kan.“ Schütz macht damit deutlich, dass es ihm auf ein Sinn- und Klanggefüge ankommt, dessen Schönheit und Ordnung sich vor allem dem verständigen, kunsterfahrenen Hörer erschließt.

NOONSONG – AKTUELLES

ZAHLEN AUS DEM VERGANGENEN NOONSONG

Vergangenen Samstag hörten 198 Besucherinnen und Besucher den NoonSong. Sie spendeten 815,34 € für den NoonSong.

Eine Grundidee des NoonSong ist, höchste Qualität bei freiem Eintritt anzubieten. Deshalb engagieren sich alle Zuhörenden entsprechend ihrer eigenen finanziellen Möglichkeiten, um als Solidargemeinschaft den NoonSong mitzutragen.

Wir danken sehr herzlich für Ihren Beitrag. Der NoonSong wird bislang allein durch Ihre Spenden finanziert. Die Kirchengemeinde Am Hohenzollernplatz trägt dankenswerterweise die Kosten für Räume, Reinigung und Programmdruck. Wir bitten daher auch heute um Ihren großzügigen finanziellen Beitrag am Ausgang.

NOONSONG ADVENTSKALENDER

Ab kommenden Freitag, dem 1.12. können Sie auf unserer Website www.noonsong.de jeden Tag ein Türchen mit adventlicher Musik aus dem NoonSong und von unseren musikalischen Partnern bis Weihnachten öffnen. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

BITTE NOONSONG AUF YOUTUBE EINSCHALTEN

Wir bitten Sie sehr herzlich, in den nächsten Tagen unseren Kanal auf YouTube (youtube.de/sirventesberlin) zu besuchen und unsere Videos laufen zu lassen, damit wir noch vor Weihnachten „Premium Partner“ werden und Einnahmen durch YouTube erhalten können. (Das geht auch stummgeschaltet im Hintergrund). Besten Dank!



WIR SAGEN DANKE

Vereinskonto noonsong e.V.

Deutsche Kreditbank

IBAN DE36120300001005365976 · BIC BYLADEM

KONTAKT UND KOORDINATION

marie.unger@noonsong.de

www.noonsong.de

